

Ehe-, Familien- und Lebensberatung

Beratungsstelle Emsdetten

Kirchstraße 18
48282 Emsdetten
Fon 02572 9419019
efl-emsdetten@bistum-muenster.de

Beratungsstelle Greven

Münsterstraße 35
48268 Greven
Fon 02571 986581
efl-greven@bistum-muenster.de

Beratungsstelle Ibbenbüren

Klosterstraße 19
49477 Ibbenbüren
Fon 05451 500223
efl-ibbenburen@bistum-muenster.de

Beratungsstelle Lengerich

Bahnhofstraße 88a
49525 Lengerich
Fon 05481 9020880
efl-ibbenburen@bistum-muenster.de

Beratungsstelle Rheine

Herrenschreiberstr. 17
48431 Rheine
Fon 05971 96890
efl-rheine@bistum-muenster.de

Beratungsstelle Steinfurt

Europaring 1
48565 Steinfurt
Fon 02551 864446
efl-steinfurt@bistum-muenster.de

www.ehefamilieleben.de

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Jahresbericht und möchten Ihnen einen Überblick über die Arbeit an unseren sechs Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen im Kreis Steinfurt im vergangenen Jahr geben.

Die EFL bietet Ratsuchenden ein multiprofessionelles Beratungsangebot für Einzelne, Paare und Familien in akuten und chronischen Lebenskrisen und bei Problemen und Konflikten in Partnerschaft und Familie.

Als psychologischer Fachdienst der katholischen Kirche im Bistum Münster unterstützen wir die Ratsuchenden bei ihrer persönlichen Entwicklung und in belastenden Lebenslagen, indem wir die Eigenkräfte der Ratsuchenden sowie ihre Beziehungs- und Bindungsfähigkeit fördern.

Seit mittlerweile über einem Jahr bestimmt die Corona-Pandemie unseren Alltag.


Mit zunehmender Dauer wachsen die Belastungen etwa durch existenzielle Sorgen, soziale Isolation oder schwierige familiäre Situationen.

Auf diesem Hintergrund sind wir froh, dass wir unser Beratungsangebot durchgängig aufrecht erhalten konnten und können. Wir haben die Präsenzkontakte um telefonische und Video-Beratung ergänzt und erleben eine große Wertschätzung von Seiten der Ratsuchenden für diese Möglichkeiten, gerade auch unter den erschwerten Bedingungen Unterstützung zu bekommen, wichtige Themen anzugehen, Krisen zu bewältigen und Lösungen für sich zu finden.

Konkrete Angaben zu unserer Arbeit entnehmen Sie bitte den folgenden Seiten. Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Wir danken dem Kreis Steinfurt und dem Land NRW für die finanzielle Unterstützung, unseren Kooperationspartnern für die konstruktive Zusammenarbeit und nicht zuletzt den Ratsuchenden für das uns entgegengebrachte Vertrauen und die vielfache positive Resonanz.


Für die Mitarbeitenden der sechs EFL-Beratungsstellen im Kreis Steinfurt


Ursula Frank-Lösing
Stellenleiterin EFL
Steinfurt, Emsdetten und Greven




Michael Remke-Smeenk
Stellenleiter EFL
Ibbenbüren und Lengerich




Dorothee Valk
Stellenleiterin EFL
Rheine

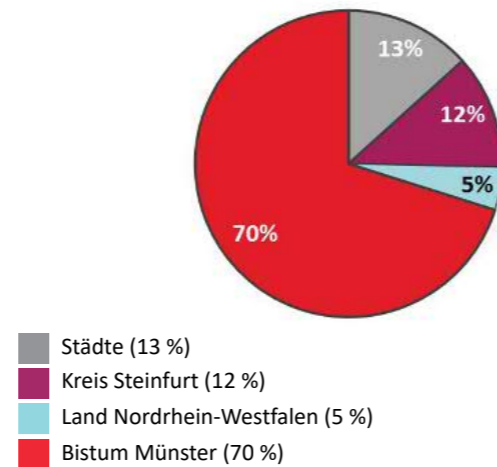


Angebote und Schwerpunkte

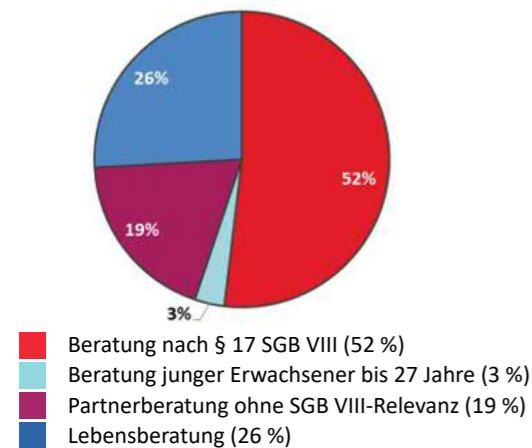
- Einzelberatung in Lebenskrisen und Problemsituationen
- Paarberatung bei Schwierigkeiten, Krisen und Trennung
- Familienberatung
- Mediation
- Sexualberatung
- Beratung bei Trauma
- Beratungsgespräche in polnischer Sprache
- Beratungsgespräche in englischer Sprache
- Beratung von Studierenden und Kooperation mit der FH
- Kommunikationstrainings für Paare
- Seminare für Paare zur Förderung der Partnerbindung
- Aufstellungsseminare
- Paarseminare
- Gruppenangebote (z.B. für Menschen nach einer Trennung, für Frauen und Alleinerziehende)
- Sprechstunden und Kooperationsangebote für Familienzentren

Finanzierung der Beratungsstellen im Kreis Steinfurt

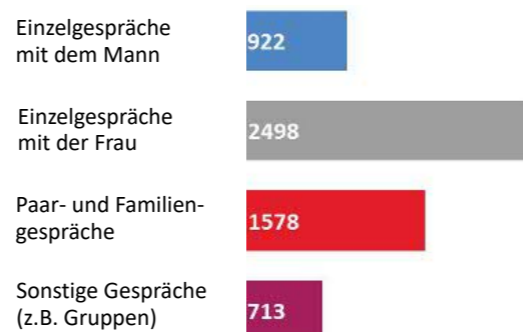
Das Beratungsangebot der EFL-Beratungsstellen im Kreis Steinfurt wird zum überwiegenden Teil aus Mitteln der katholischen Kirche im Bistum Münster getragen. Zuschüsse geben das Land NRW, der Kreis Steinfurt und die Kommunen Emsdetten, Greven, Ibbenbüren und Rheine.



Aufteilung der 1256 Fälle nach Beratungsanlass



Aufteilung der 5711 Beratungskontakte



Kurz und knapp

- 1732 Ratsuchende, davon 1054 Frauen und 678 Männer
- 5711 Beratungskontakte
- 51,9 % aller Fälle fallen unter das SGB VIII (§17).
- Von der Beratung der Eltern konnten 1183 minderjährige Kinder profitieren.
- Die meisten Ratsuchenden waren zwischen 30 und 50 Jahre alt (78,3%).
- Ein erster Beratungskontakt kam in 46% aller Fälle innerhalb von 2 Wochen zustande, in weiteren 35,1% innerhalb von 4 Wochen.

Problembereiche

Mehrfachnennungen möglich

Personenbezogene Themen

Selbstwert / Kränkungen	66 %
Kritische Lebensereignisse / Verluste	36 %
Stimmung (z.B. Depression)	35 %
Ängste und Zwänge	22 %
Vegetative / psychosomatische Probleme	18 %

Partnerbezogene Themen

Kommunikation	52 %
Auseinanderleben / Kontaktmangel	31 %
Beziehung und Paargeschichte	24 %
Beziehung und Herkunftsfamilie	23 %
Trennungswunsch / Angst vor Trennung	19 %

Familienbezogene Themen

Familiäres Umfeld (z.B. Groß-/Schwiegereltern)	13 %
Unterschiedliche Erziehungsvorstellungen	13 %
Beziehungsprobleme zwischen Eltern und Kindern	12 %
Familiäre Schwierigkeiten wegen der Kinder	12 %
Symptome und Auffälligkeiten der Kinder	11 %

Gesellschaftliche / soziokulturelle Themen

Ausbildungs- / Arbeitssituation	12 %
Wohnsituation	9 %
Finanzielle Situation	8 %